

## PROJEKTTITEL: SMART-IBK

PROJEKTLEITUNG: UNIVERSITÄT INNSBRUCK – INSTITUT FÜR GEOGRAPHIE

LAUFZEIT: 01.08.2023 - 31.07.2025

Welche Möglichkeiten bietet Ihr Projekt für Pädagoginnen und Pädagogen, die einen Kooperationszuschuss beantragen möchten?

Die thematische Vielseitigkeit des Projekts ermöglicht die Förderung von Vorhaben zu einer großen Bandbreite an Themen, z.B. im Zusammenhang mit Klimaanpassung und Urbanisierung, smarter Mobilität, smarter Energie oder smarten Gebäuden. Dabei müssen Projektvorhaben nicht zwingend Stadtbezug haben, auch Schulen im ländlichen Raum können Kooperationszuschüsse beantragen. In SmartIBK erarbeitete Lehrmaterialien und Workshopkonzepte werden zugänglich gemacht und können als Inspiration für das Vorhaben dienen. Eigene, thematisch passende Ideen von Pädagoginnen und Pädagogen sind auch herzlich willkommen.

### PROJEKTPARTNER:INNEN

- Konsortium:
  - Universität Innsbruck – Institut für Geographie
  - Universität Innsbruck – Institut für Infrastruktur
  - Innsbrucker Kommunalbetriebe AG
  - LaserData GmbH
- Schulische Bildungseinrichtung:
  - VS Innere Stadt
  - VS St. Nikolaus
  - VS Franz-Fischerstraße
  - MS Ilse-Brüll-Gasse
  - MS Hötting-West
  - Akademisches Gymnasium Innsbruck

### PROJEKTZIELE

- Kinder und Jugendliche entwickeln Verständnis für die globalen Herausforderungen Klimawandel und Urbanisierung
- Kinder und Jugendliche kommen mit Themen der Klimawandelanpassung im städtischen Kontext in Kontakt (z.B. Umgang mit Hitze oder Starkregen)
- Kinder und Jugendliche erfassen Aspekte einer Smart City anhand der Themenfelder Mobilität, Energie & Versorgungsnetze sowie Klimaanpassung
- Kinder und Jugendliche lernen innovative Innsbrucker Unternehmen und smarte Technologien im Städtebild kennen
- Kinder und Jugendliche wenden analytische Methoden selbst an

### WAS PASSIERT IM PROJEKT?

Was ist eine schlaue Stadt und was macht meine Stadt zu einer Smart City? Diese Fragen stellen sich Kinder und Jugendliche sechs Innsbrucker Volks- und Neue Mittelschulen. Denn sie wohnen, essen, gehen zur Schule, bewegen sich in ihrer Freizeit von A nach B. Durch all diese alltäglichen Aktivitäten verbrauchen sie Energie. Welche Lösungen bietet die Stadt, um daraus resultierende negative Auswirkungen für uns und unsere Umwelt

einzudämmen? Welche technischen und effizienten Lösungen gibt es? Wie kann die Lebensqualität in der Stadt trotz zunehmender Hitze und Starkregen aufgrund des Klimawandels hoch bleiben? SmartIBK begleitet diese Schülerinnen und Schüler über zwei Schuljahre hinweg. Sie lernen verschiedene Facetten von Smart Cities kennen und gewinnen Einblicke in die Arbeitswelt innovativer städtischen Unternehmen.

## KONTAKT UND INFORMATION FÜR KOOPERATIONSZUSCHÜSSE:

**Projektleitung:** Kathrin Schwab  
**Telefonnummer:** 0512/392929-0  
**E-Mail:** kathrin.schwab@uibk.ac.at

Nutzen Sie weitere spannende Angebote aus dem Förderschwerpunkt Talente des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK)- [www.ffg.at/talente](http://www.ffg.at/talente)